

Efficient Energy ist klimaneutral

Als eines der ersten Unternehmen der Kältebranche ist Efficient Energy seit 2020 klimaneutral

Feldkirchen, 18. März 2021. *Der oberbayrische Clean Cooling Pionier Efficient Energy ist mit seiner Blue^{zero}-Technologie, die Wasser als Kältemittel nutzbar macht, Vorreiter in der Kältebranche. Nun setzt das Unternehmen auch in Bezug auf Nachhaltigkeit neue Maßstäbe. Efficient Energy hat in Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzexperten ClimatePartner seinen CO₂-Fußabdruck ermittelt, unvermeidbare Emissionen ausgeglichen und Maßnahmen zur weiteren Reduktion dieser Emissionen ergriffen. Dieser Prozess soll auch in den kommenden Jahren kontinuierlich fortgesetzt werden.*

Kälte- und Klimageräte verursachen etwa 8% der weltweiten CO₂-Emissionen und tragen somit erheblich zur Erderwärmung bei. Daher ist es umso wichtiger, zusätzlich zum Umstieg auf Technologien mit natürlichen Kältemitteln ohne Treibhauspotenzial, auch Verantwortung für die eigenen Unternehmensmissionen zu übernehmen.

Efficient Energy ist es bereits gelungen, als eines der ersten Unternehmen der Kältebranche klimaneutral zu werden. CEO Georg Dietrich ging im Sommer 2020 mit gutem Beispiel voran. Er berechnete seinen persönlichen CO₂-Fußabdruck, kompensierte diesen und wurde so selbst klimaneutral. Dietrich trat der Gemeinschaft Leaders for Climate Action bei, und so war es nur der logische nächste Schritt, sich auch mit dem gesamten Unternehmen diesem „Green Pledge“ zu verschreiben. „Als Cleantech Pionier haben wir Nachhaltigkeit in unserer DNA. Klimaneutralität stellt einen wichtigen Bestandteil davon dar. Mit einer Kältetechnologie, die Wasser als Kältemittel ermöglicht, helfen wir unseren Kunden, ihren CO₂-Fußabdruck massiv zu reduzieren – bis hin zu net zero emissions. Gleichzeitig sehen wir uns selbst in der Verantwortung, mit unseren Geschäftsaktivitäten so wenig Emissionen wie nötig zu erzeugen und jene auszugleichen, die sich nicht vermeiden lassen“, erläutert Georg Dietrich.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinschaft Leaders for Climate Action und ClimatePartner hat der Hersteller von Kältetechnik seine Unternehmensmissionen berechnet, ausgeglichen und Maßnahmen ergriffen um diese in Zukunft zu senken. Die Berechnung zeigte, dass Energieverbrauch, Mobilität und IT-Infrastruktur die drei größten Emissionsquellen ausmachen. Insgesamt kamen für das Unternehmen in 2020 rund 393 t CO₂-Emissionen zusammen, die im Rahmen eines Klimaschutzprojektes ausgeglichen wurden. Das entspricht der jährlichen CO₂-Bindung von 31.520 Bäumen. Das unterstützte Klimaschutzprojekt fördert den Bau von kleinen Wasserkraftwerken im Virunga Nationalpark im Kongo. Durch das Bereitstellen einer alternativen Energiequelle wird die Rodung von Bäumen zum Gewinn von Braunkohle vermieden. Diese Bäume stellen den Lebensraum für ein Drittel der noch in freier Wildbahn lebenden Berggorillas dar, die dadurch geschützt werden. Das Unternehmen unterstützt damit ein wichtiges Entwicklungsprojekt, das neben dem Klimaschutz auch noch zu einer Vielzahl der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen beiträgt.

Zwei der umgesetzten Maßnahmen zur Reduzierung von Efficient Energy's CO₂-Fußabdruck, stellen der Umstieg auf Ökostrom und die Dienstreiseregulierung „Trains over Planes“ dar, die vorgibt, dass bei Dienstreisen die Bahn das Transportmittel der Wahl sein muss. Alleine diese beiden Maßnahmen führen auf derselben Berechnungsgrundlage zu einer Reduktion der Emissionen um 40%. Doch damit ist es noch lange nicht getan. „Wir sehen Klimaneutralität als laufenden Prozess, in dem wir uns stetig verbessern wollen. Bereits jetzt arbeiten wir an der Umsetzung weiterer Maßnahmen zur Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks und zielen darauf ab, auch 2021 wieder Klimaneutralität zu erlangen“, unterstreicht Dominik Bachschneider, Klimaschutzbeauftragter der Efficient Energy.

Auf folgender Seite erhalten Sie weitere Informationen zur Klimaneutralität der Efficient Energy: efficient-energy.de/klimaneutralitaet

Von 19.-25.4.2021 beteiligt sich die Efficient Energy an der Initiative „Time for Climate Action“ rund um den Earth Day, die von den Leaders for Climate Action ins Leben gerufen wurde. Weitere Information erhalten Sie unter dem Link: tfc.aearth

PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartnerin Presse:

Angelika Thum

T: +49 (0) 89 693 369 7272

M: +49 (0) 172 173 31 26 407

angelika.thum@efficient-energy.de

Das Unternehmen Efficient Energy

Die Efficient Energy GmbH ist ein innovativer Hersteller und Entwickler von umweltfreundlicher Kältetechnik. Das Unternehmen wurde 2006 gegründet und beschäftigt derzeit rund 60 Mitarbeiter am Standort Feldkirchen bei München. Das mittelständische Unternehmen ist mit seiner Blue^{zero}® -Technologie, die Wasser als Kältemittel nutzbar macht, europaweit tätig. Die Modellreihe des eChiller verzichtet somit vollständig auf fluorierte Kältemittel. Die Efficient Energy GmbH hilft ihren Kunden, die steigenden regulatorischen Herausforderungen der Kältetechnik wie F-Gase-Verordnung und Preiserhöhungen zu meistern. Unternehmen profitieren durch eine signifikante Kosteneffizienz bei gleichzeitig verbesserter CO₂-Bilanz. Die Efficient Energy wurde für den eChiller mehrfach ausgezeichnet. Unter anderem mit dem European Business Award for the Environment 2018/2019 der Europäischen Kommission und den Red Herring Top 100 Europe 2020.